

KREUZ UND FLÄCHE ZU RAUM

Myriam Thyes, 2017. Stereoskopische 3D-Animation, HD Video, 8:05, Loop, Farbe, stereo. Für Projektion an die Decke.

Musik: Eva-Maria Houben.

www.thyes.com/reasons-polarities/cross-plane-space/index.html

Der Titel bezieht sich auf das Buch von Kandinsky ‚Punkt und Linie zu Fläche‘ - hier auf den Gegensatz von raum-illusionistischer Malerei und konstruktiver Kunst. Das barocke Deckenfresko ‚Triumph des Heiligen Ignazius‘ (um 1685) von Andrea Pozzo trifft auf Kompositionen mit Kreuzen (1932) von Sophie Taeuber-Arp. Während das Gemälde in der jesuitischen Kirche Sant’Ignazio das Göttliche verherrlicht, mit einem hierarchischen, zentralisierten Bildaufbau, schuf Taeuber-Arp flächige Form-Kompositionen mit verteilten Schwerpunkten. Gemeinsam ist den Werken nur das Kreuz-Motiv. Die unterschiedlichen Kunstauffassungen treten in Konkurrenz und Dialog, beeinflussen und durchdringen einander. Angesichts des aktuellen Siegeszugs virtueller 3D-Welten reflektiert die Animation die Geschichte des Illusionismus und seine vermeintliche Überwindung in der Moderne.

Video-Vorschauen

3D-Preview für anaglyphe Stereobrille (rot/cyan):

<https://vimeo.com/207778573>

2D-Version: <https://vimeo.com/207821617>

Installation

Dunkler Raum, mind. 4 m hoch,

mind. 4 x 4 m Bodenfläche.

Projektion (mind. 3 m Diagonale) an eine weiße Decke.

Matratze auf dem Boden, mind. 2 x 2 m,

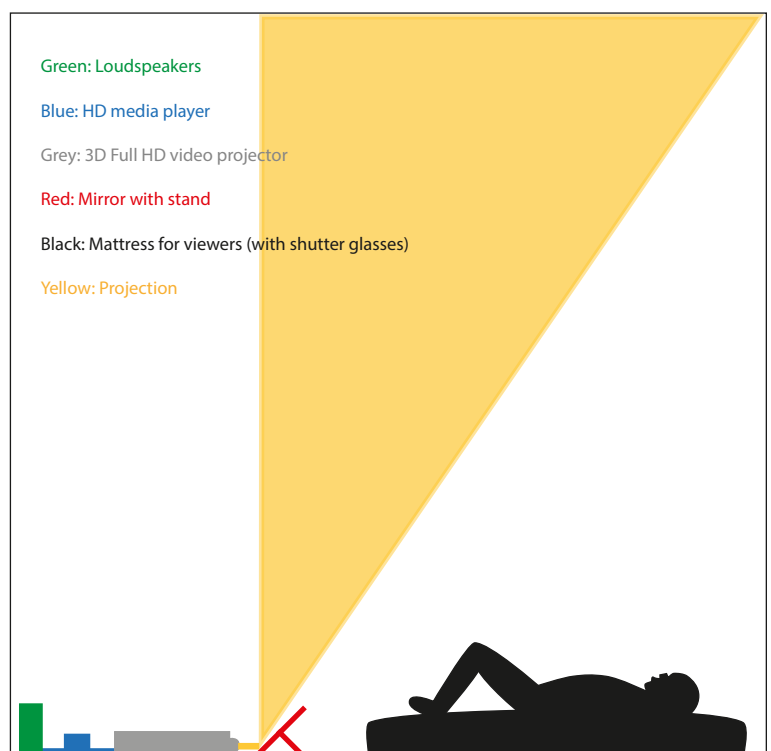
überzogen mit schwarzem Spannbettuch.

HD Mediaplayer (z.B. für MP4), HDMI-Kabel.

3D HD Videoprojektor, Shutterbrillen.

Spiegel für Deckenprojektion (ca. 30 x 30 cm).

Stereo Lautsprecher, Audiokabel.



QUELLEN

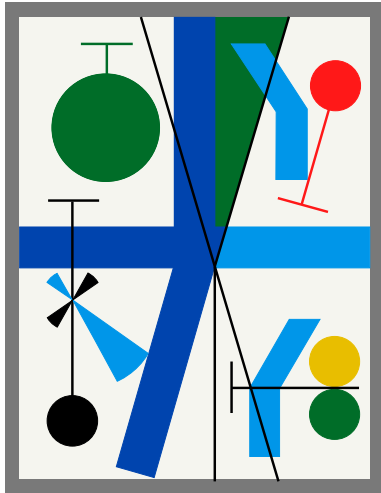
Andrea Pozzo, TRIUMPH DES HEILIGEN IGNATIUS VON LOYOLA, Deckenfresco, Kirche Sant'Ignazio, Rom

Videoaufnahmen und Fotografien von Myriam Thyges, sowie 2 Bilder aus Wikimedia Commons:

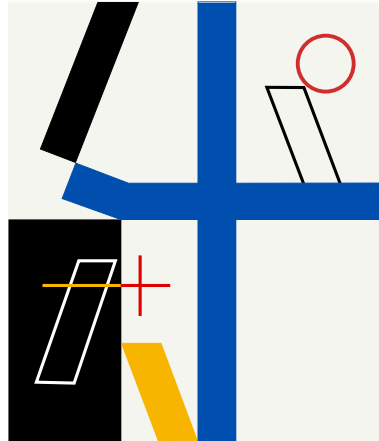
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Benfoto-Roma2013-150.jpg>

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:The_Triumph_of_St._Ignatius.jpg

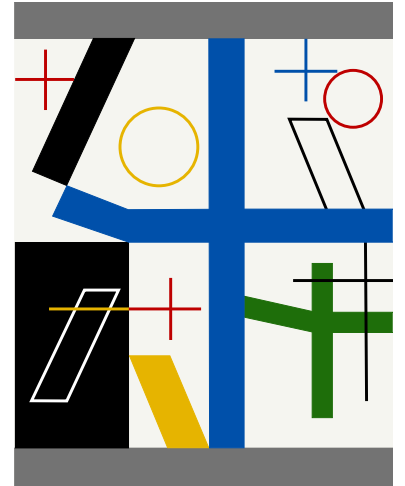
Sophie Taeuber-Arp, Kompositionen mit Kreuzen, alle 1932. Vektorzeichnungen von Myriam Thyges nach folgenden Werken:



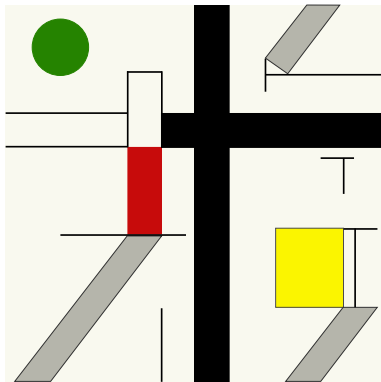
Quatre espaces à croix bleue brisée
(Bleistift und Gouache auf Papier)



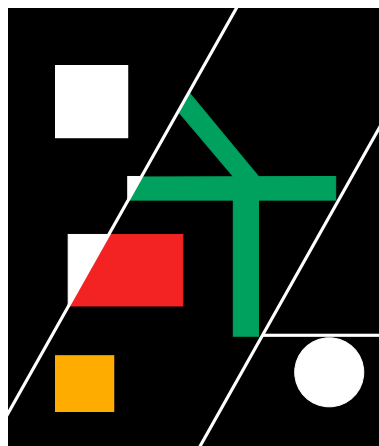
Quatre espaces à croix brisée
(Gouache auf Leinwand?)



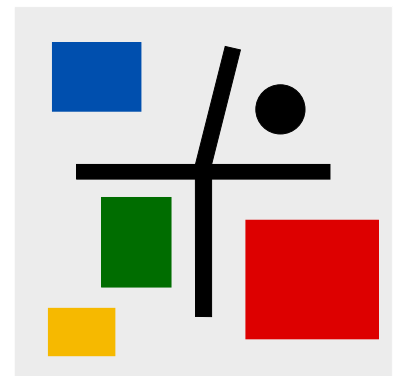
Quatre espaces à croix brisées
(Siebdruck)



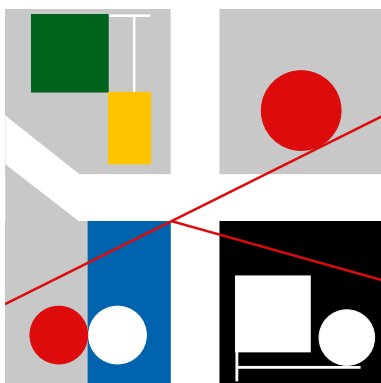
Quatre espaces irreguliers
(Gouache auf Papier)



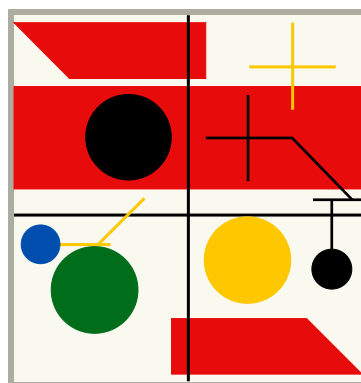
Croix brisée entre diagonales
(Gouache auf Papier)



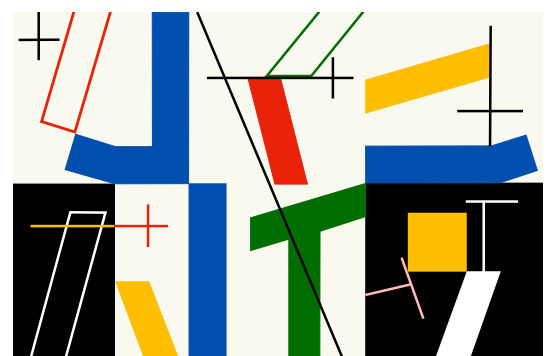
Composition à croix brisée
(Gouache auf Holz)



Quatre espaces à cercles rouges
roulants (Gouache auf Papier)



Quatre espaces à plans, cercles et
croix (Gouache auf Papier)



Six espaces à quatre petites croix
(Öl auf Leinwand)